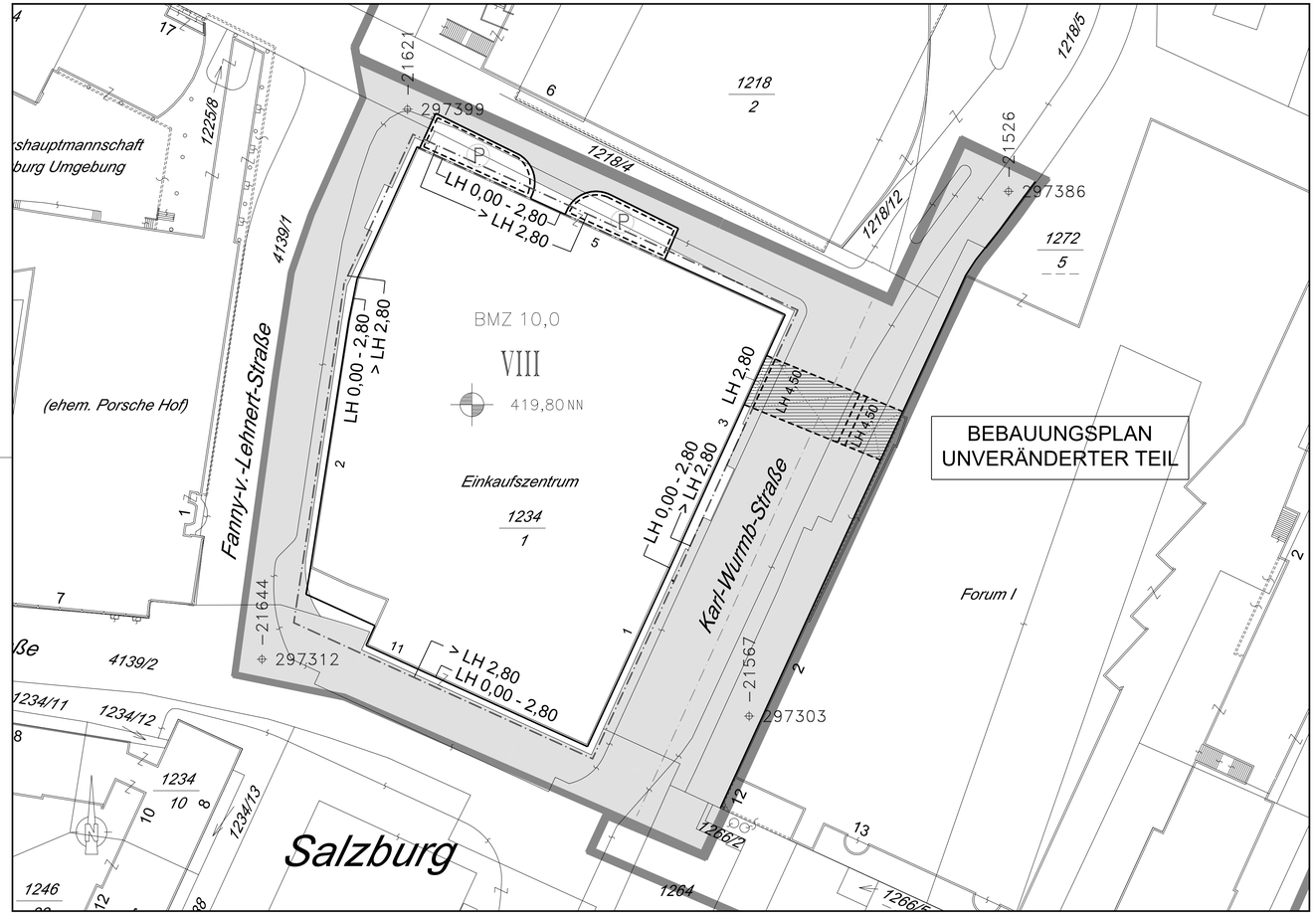


LEGENDE

Längen- und Flächenmaßstab
(M 1:500)

25 m2 — 1 cm
0 m 5 m 10 m 15 m

ERLÄUTERUNG	PLANZEICHEN
Grenze des Planungsgebietes (außenanliegend)	
Straßenfluchtlinien (§ 54 ROG 2009)	
Baufluchtlinie (§ 55 Abs 1 ROG 2009) Beim Zusammenfallen von Straßenfluchtlinie und Baufluchtlinie ist die Straßenfluchtlinie darzustellen	
Gestaffelte Fluchtlinie - Baufluchtlinie (§ 55 Abs 6 ROG 2009) Angabe der lichten Höhe in Metern	0,00 - LH 3,0 x) > LH 3,0 x)
Baumassenzahl - BMZ (§ 56 Abs 3 ROG 2009)	BMZ 2,0 x)
Bezug der Bauhöhe auf Meereshöhe oder auf gewachsenes Gelände (§ 57 Abs 2 ROG 2009) Niveau des Bezugspunktes für Höhenfestlegungen in Meereshöhe	450,00 NN x)
Als Firsthöhe (FH) und als oberste Gesimshöhe GH) bzw. oberste Traufenhöhe (TH) werden festgelegt:	TH=9.50m FH=9.50m GH=9.50m
Zahl der oberirdischen Geschoße (§ 57 Abs 2 ROG 2009) Höchsthöhe	VIII
Verlauf der Gemeindestraße (§ 51 Abs 2 Z 2 ROG 2009)	
Lage der LKW-Ladezone für die Belieferung des Einkaufszentrums (§ 53 Abs.2 Z.12 ROG 2009)	P
Durchfahrt, Durchgang unter Überbauung (§ 53 Abs.2 Z.8 ROG 2009) Angabe der lichten Höhe in Metern	LH 5,0 x)
Das Erfordernis von Aufbaustufen wird für das gesamte Planungsgebiet gemäß § 50 Abs 3 Z 2 ROG 2009 ("Großprojekte") festgelegt (§ 51 Abs 2 Z 6 ROG 2009)	
Grenze des Änderungsgebietes (außenanliegend)	

x) Zahlenangaben nur beispielhaft

STADT : SALZBURG Magistrat
Stadtplanung
und Verkehr
Magistratsabteilung 5

ERWEITERTER BEBAUUNGSPLAN DER GRUNDSTUFE

BAHNHOFSVORPLATZ 1/NE4

NEUERLASSUNG DES ERWEITERTEN BEBAUUNGSPLANES DER GRUNDSTUFE BAHNHOFSVORPLATZ 1/NE3

KENNUMMER: 442.01/N02

ÜBERSICHTSPLAN M 1:10.000



BESCHLUSS DES STADTSENATES
VOM 09.05.2011

KUNDGEMACHT IM AMTSBLATT
NR.: 9/2011, SEITE: 4
VOM 16.05.2011

WIRKSAMKEITSBEGINN
AM: 17.05.2011

STADTSIEGEL

Für den Bürgermeister:

(Dr. Herbert Lechner)
Senatsrat

PLANGRUNDLAGE:	Katastralmappe; Mag.Abt. 6/03 - Vermessungsamt	STAND: 18.03.2011
ZAHL: 5/03/24458/2011	Gez.: BERGER	M 1:500
Ord.Nr.: 10	Datum: 18.03.2011	Abl.Nr.: 6